Deutsches Rotes Kreuz

Krankenhaus Saarlouis vom DRK

# Bedrohliche Herzrhythmusstörungen

## Wie schütze ich mich vor dem plötzlichen Herztod ?

**Kostenlose Veranstaltung mit Gesundheitsangeboten**
**für Betroffene und Interessierte**

# Montag 4. November 2019

**Beginn der Vorträge 17.00 Uhr**

**Theater am Ring**
**Kaiser-Friedrich-Ring 26**
**66740 Saarlouis**

in Zusammenarbeit mit

Praxis für Angiologie, Kardiologie, Innere Medizin
im DRK-Krankenhaus Saarlouis

# Kampf dem plötzlichen Herztod
# Ursachen und wie kann ich vorbeugen?

Das Herz, als Motor des Körpers, schlägt in der Regel gleichmäßig über 100.000 mal pro Tag. Nicht selten kommt es jedoch aus dem Takt - wir sprechen von **Herzrhythmusstörungen**: Diese können völlig harmlos, aber auch sehr gefährlich sein. Die elektrischen Impulse werden im Herzen selbst erzeugt und über ein ausgeklügeltes Leitungssystem zu den einzelnen Herzmuskelzellen geleitet. Dabei wird die Herzschlagfolge (Frequenz) vom Körper nach Bedarf reguliert und beträgt in Ruhe etwa 60-80 Schläge pro Minute, bei Belastung oder Erregung wesentlich mehr, im Schlaf oder bei Sportlern auch viel weniger. Fehler im System führen zu Rhythmusstörungen, meist im EKG erkennbar.

Gefährliche Herzrhythmusstörungen sind zwar selten, können aber plötzlich auftreten. Wir vergleichen es in unseren Vorträgen mit einem Gewitter: es kommt vermeintlich aus heiterem Himmel, es gibt aber doch Warnzeichen und wenn es sich entlädt, kann man sich schützen.
Der plötzliche Herztod betrifft Herzkranke, zumeist ältere, aber in seltenen Fällen auch jüngere Menschen. Die vielfältigen Ursachen lassen sich oft behandeln - man kann vorbeugen. Bei Symptomen wie Schwindel, Ohnmacht, Luftnot, Leistungsschwäche, aber auch Brust- und Herzschmerzen oder Herzstolpern sind ärztliche Untersuchungen notwendig.

Ein **EKG** in Ruhe, über 24 Stunden oder unter Belastung, Farbdoppler-Herzultraschall **(Echokardiographie)** sowie **hochauflösende Farbultraschalluntersuchungen der Blutgefäße** (Angiodynographie) zeigen häufig direkt oder indirekt Schäden des Herzens an.
Mit **Medikamenten** kann man manchmal den Herzrhythmus wieder stabilisieren. In einigen Fällen ist auch ein **Herzschrittmacher** zur regelmäßigen Abgabe einer elektrischen Stimulation notwendig oder ein vorbeugend implantierter Defibrillator zur Abgabe eines inneren Elektroschocks am Herzen.

Der diesjährige **23. Angiologische Informationsabend** findet wieder in Zusammenarbeit mit der Deutschen Herzstiftung statt. Experten des Krankenhauses vom DRK sowie der Praxis für Angiologie - Kardiologie - Innere Medizin im DRK-Krankenhaus Saarlouis informieren in bewährt anschaulicher und gleichzeitig verständlicher Form mit Bild- und Filmmaterial.

Weiterhin stehen kostenlose Angebote der Kooperationspartner im Gesundheitsbereich zur Verfügung

**Montag, 4. November 2019**
**Medizinische Ausstellung mit Gesundheitsangeboten ab 16.30 Uhr**
**Vorträge ab 17.00 Uhr**

**Festsaal im neuen Theater am Ring**
**Kaiser-Friedrich-Ring 26 , 66740 Saarlouis**

# Programm

**16.30 Uhr** **Eröffnung der medizinischen Ausstellung mit Gesundheitsangeboten**

**17.00 Uhr** **Eröffnung**
Dr. med. Jürgen Lehmann

**Grußworte**
Monika Bachmann, Gesundheitsministerin des Saarlandes
Ministerium f. Soziales, Gesundheit, Frauen u. Familie

**17.15 Uhr** **Vorträge**

**Gefährliche Herzrhythmusstörungen**
**Ursachen, Untersuchungen, Behandlung**

| | |
|---|---|
| Aus heiterem Himmel | - Der plötzliche Herztod |
| Wetterleuchten | - Es gibt Warnsignale |
| Gewitter | - Wie man sich schützen kann |

**18.15 Uhr** **Diskussion und Fragen an die Referenten**

## Referenten
Prof. Dr. med. Gerd Fröhlig
Dr. med. Jürgen Lehmann

**Die Veranstaltung wird unterstützt durch**

Ministerium für Soziales, Gesundheit, Frauen und Familie des Saarlandes

Deutsche Herzstiftung e.V., Firma SaarMed

Vauban Apotheke Saarlouis am DRK Krankenhaus Saarlouis

Praxis für Angiologie - Kardiologie - Innere Medizin Saarlouis

# 23. Angiologischer Informationsabend

# im Rahmen der Herzwochen 2019 der Deutschen Herzstiftung

**Eine kostenlose medizinische Informationsveranstaltung**
**für**
**Betroffene, Angehörige und Interessierte**

**mit**
**kostenlosen Messungen von**
**Blutdruck, Blutzucker, Cholesterin**
**und anderen Gesundheitsangeboten**

**Schirmherrin**
**Monika Bachmann, Gesundheitsministerin des Saarlandes**

**Leitung und Moderation**
**Dr. med. Jürgen Lehmann**
**Chefarzt Innere Abteilung, DRK-Krankenhaus Saarlouis**

**Rückfragen unter Tel.: 06831/171-251**

**Praxis für**
**Angiologie - Kardiologie - Innere Medizin**
**im DRK-Krankenhaus Saarlouis**
**Vaubanstr. 25, 66740 Saarlouis**